

kvw-Versorgungsfonds – Nur für professionelle Investoren

Der kwv-Versorgungsfonds ist ein Spezial-Sondervermögen, das sowohl in festverzinsliche Wertpapiere als auch in Aktien anlegt. Er ist konservativ ausgerichtet mit einer Aktienquote von 14% und einer Rentenquote von 86% in der Benchmark. Der Vergleichsmaßstab für die Renten reflektiert auch die spezialisierten Teilportfolios von Staatsanleihen, Unternehmensanleihen im Investment Grade Bereich, hochverzinslichen Anleihen (High Yield) sowie währungsgesicherten Staats- und Unternehmensanleihen aus Schwellenländern durch entsprechende Teilindizes. Das Anlageuniversum des Aktienteils setzt sich zusammen aus dem STOXX Index (Europäische Standardwerte), dem Standard & Poors 500 (US-Aktien) und dem MSCI Emerging Markets (Schwellenländeraktien). Der Fonds enthielt zum 30. Dezember 2016 244 Aktien, 426 Rententitel, 2 Aktieninvestmentfonds, 1 Absolute Return Investmentfonds, 1 High Yield Unternehmensanleihenfonds und 3 Immobilieninvestmentfonds. Die breite Streuung über verschiedene Anlagesegmente (Diversifikation) entspricht der risikobegrenzenden Anlagephilosophie des Fonds, welche aus der Verwendung des Fonds als Teil der Pensionsverpflichtungen der öffentlichen Arbeitgeber erwächst.

FONDSMANAGER-BERICHT

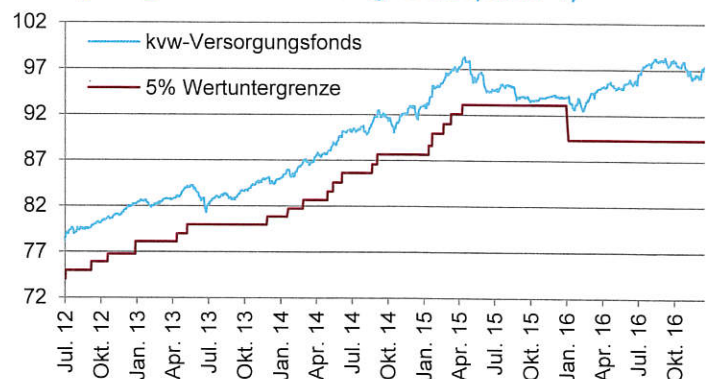
Das Management des kwv-Versorgungsfonds ist weiterhin defensiv ausgerichtet. Zu Beginn des neuen Jahres wird die Wertuntergrenze wieder auf 95 % des Fondspreises vom letzten Werktag des alten Jahres festgelegt. Im Vergleich zu der Vorgehensweise seit Einführung der Wertsicherung im Juni 2012 wird seit Anfang 2016 aber die Möglichkeit offen gelassen, im Jahresverlauf durch Kurssteigerungen aufgebaute Erträge wieder als Risikokapital zu verwenden und fallweise abzugeben. Dieses Risikokapital soll in Zukunft in schwächeren Marktphasen bei Bedarf zusätzlich eingesetzt werden, falls die Markterwartung im Grundsatz positiv ist. Dies soll jedoch nicht automatisch erfolgen, sondern nur in Absprache mit den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe.

Der kwv-Versorgungsfonds konnte während des gesamten Jahres 2016 seine strategische Asset Allokation beibehalten – das Risiko des Fonds musste aufgrund des Wertsicherungskonzeptes im Gegensatz zum Vorjahr zu keiner Zeit reduziert werden.

Im vierten Quartal 2016 verzeichnete der kwv-Versorgungsfonds einen leichten Verlust von -0,34%. Für das gesamte Jahr konnte für die Anleger eine Wertentwicklung von 3,86% nach Kosten erzielt werden. Dabei erzielte das Aktiensegment mit 9,48 % die mit Abstand höchste Performance.

Der Fondspreis lag per Jahresende bei 97,61€.

Fondspreisentwicklung und Steuerung mit nachgezogener Wertuntergrenze (Abb. 1)



Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen und können sich ändern.

Mit dem vorhandenem Risikokapital konnte der kwv-Versorgungsfonds auch im vierten Quartal ohne Einschränkung durch das Risikobudget agieren, also ohne Gefahr zu laufen, bei geringen Kursverlusten Absicherungsmaßnahmen vornehmen zu müssen. Der kwv-Versorgungsfonds war per Ende Dezember 2016 deshalb nahezu vollständig investiert. 76,01% des Fondsvermögens verteilte sich auf Rententitel. Die Aktienquote belief sich auf 13,97%, die ungesicherte Fremdwährungsquote lag bei 10,17%. 1,57% des Fondsvermögens waren in einen defensiven Absolute Return Fonds investiert. Dieser legt in Aktien, Staatsanleihen und Unternehmensanleihen an – mit dem Ziel, pro Jahr 3% mehr als im Geldmarkt zu verdienen. Dabei hat dieser Fonds eine Verlustobergrenze von 2% pro Jahr. Die Fondsstruktur per Jahresende ist im Folgenden vergleichend zum dritten Quartal dargestellt:

Jahresbericht für die Anleger des kvw-Versorgungsfonds zum 30.12.2016



Abbildung 2: Aufteilung des Fonds nach Assetklassen in %

	Stand: 30.09.2016	Stand: 30.12.2016
Aktien	13,84	13,97
Renten	77,56	76,01
Öffentliche Anleihen	35,31	35,08
Unternehmensanleihen (Inv. Grade)	31,19	32,54
Unternehmensanleihen (High Yield)	4,76	4,55
Emerging Market Bonds Inv. Grade	6,29	3,83
Liquidität	2,17	3,86
Immobilien	4,77	4,59
Absolute Return	1,66	1,57
	100	100

Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

AKTIENINVESTMENT

Die grundsätzliche Aufteilung des Aktieninvestments des Fonds über die verschiedenen Anlageregionen stellt sich zum Ende des Jahres 2016 wie folgt dar:

Abbildung 3: Aktienallokation

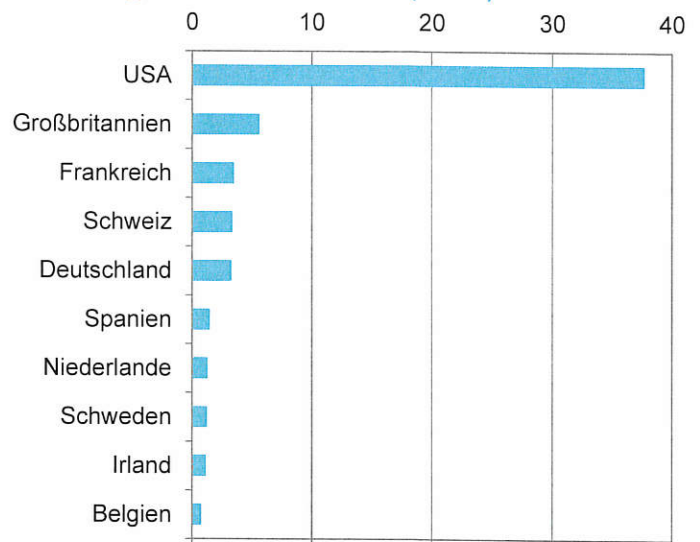
Aktien Europa:	40%
davon Nebenwerte	15%
Aktien USA:	40%
Aktien aus Schwellenländern	20%

Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

Über die Beimischung europäischer Nebenwerte und die Abdeckung der Regionen Europa, USA und Emerging Markets ist der kwv-Versorgungsfonds sowohl regional als auch hinsichtlich der Marktkapitalisierung breit diversifiziert.

Die oben beschriebene taktische Grundallokation wurde während des gesamten Jahres beibehalten. Die Länderaufteilung der Aktienanlage des Fonds ergibt sich zum 31.12.2016 entsprechend der Abbildung 4.

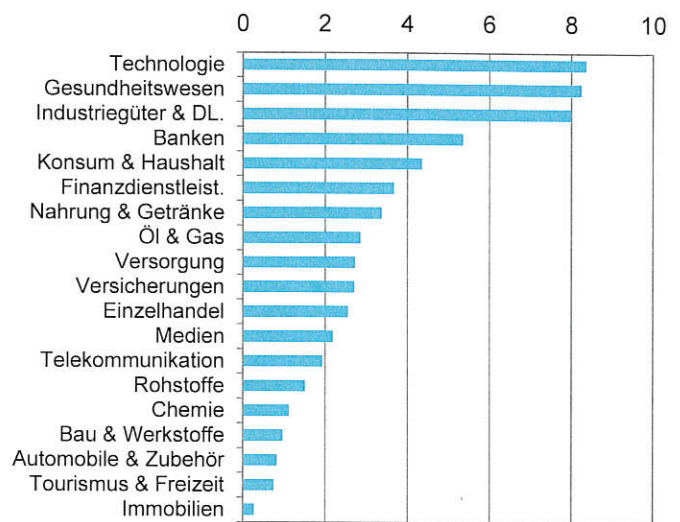
Abbildung 4: Länderallokation des Aktiensegments – Größte 10 (in %)



Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

Die Aktien in den USA und den Schwellenländern zählen zu den Anlagen im kwv-Versorgungsfonds, die nicht währungsgesichert sind. Die Aktieninvestments sind hinsichtlich der Sektorallokation ebenfalls breit diversifiziert. Es befinden sich sowohl Investments in defensiven Sektoren (z.B. Gesundheitswesen) sowie in zyklischen Sektoren (z.B. Automobile & Zubehör) im Fonds.

Abbildung 5: Sektorallokation des Aktiensegments (in %)



Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

RENTENINVESTMENT

Der kwv-Versorgungsfonds war per Ende 2016 zu 76,01% in Rentenpapieren investiert. 35,08% des Fondsvermögens waren in Staatsanleihen, Quasi-staatsanleihen und besicherten Anleihen angelegt, 32,54% in Unternehmensanleihen Investment Grade und 3,83% in Staatsanleihen aus Schwellenländern. Das Rating all dieser Anleihen liegt im Investment Grade Bereich zwischen AAA und BBB-. Zusätzlich sind 4,55% des Fondsvermögens in hochverzinslichen Anleihen mit einem Mindestrating von B- angelegt. Das Währungsrisiko der Fremdwährungsanleihen ist weitgehend abgesichert. Das Durchschnittsrating der Rentenanlagen liegt bei A-. Das Renteninvestment ist von der Emittenten-, der Sektor- und der Ratingstruktur sehr breit diversifiziert, wobei der Schwerpunkt auf Emittenten mit hoher Bonität gelegt wird.

Abbildung 6: Ratingstruktur der Renten

	2016
AAA	9%
AA	16%
A	15%
BBB	55%
BB	4%
B	1%

Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

Die Länderrisiken gliedern sich per Ende 2016 wie folgt:

Abbildung 7: Länderrisiken der Renten (TOP 5)

2016		
Rang	Risikoland	%-Anteil
1	Deutschland	16%
2	Italien	16%
3	Frankreich	15%
4	Spanien	11%
5	Belgien	6%

Hinweis: Die dargestellten Bestände können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern. Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

Die Chancen und Risiken für die Kursentwicklung der Rentenanlagen lassen sich im Zinsänderungsrisiko zusammenfassen. Erfährt beispielsweise ein Staat oder ein Unternehmen eine überraschende Rating-Herabstufung, so wird der Kurs einer ausstehenden Anleihe fallen, die Rendite also ansteigen. Anders verhält es sich bei einer Heraufstufung. In diesem Fall wird der Kurs einer Anleihe steigen. Das Zinsänderungsrisiko wird finanzmathematisch mit dem Begriff der Duration, der durchschnittlichen Kapitalbindung, dargestellt.

Dabei gilt der Zusammenhang, dass das Kursrisiko umso höher ist, je höher die Duration einer Anleihe oder eines Portfolios ist. Dabei steigt die Duration mit zunehmender Restlaufzeit eines Rentenportfolios.

Im kwv-Versorgungsfonds belief sich die Duration des gesamten Rentenportfolios per Ende 2016 auf 4,42 Jahre (Vorjahr: 2,99 Jahre). Die durchschnittliche Restlaufzeit lag bei 5,83 Jahren (Vorjahr 3,13 Jahre), die Anlagen rentierten mit einer durchschnittlichen Rendite von 0,89%. (Vorjahr 0,44%). Die Ausweitung von Duration und Restlaufzeit per Ende 2016 erklärt sich -abweichend zum Vorjahr- durch die komplette Belegung der Rentenquote gemäß der strategischen Vermögensaufteilung.

MARKTÜBERBLICK

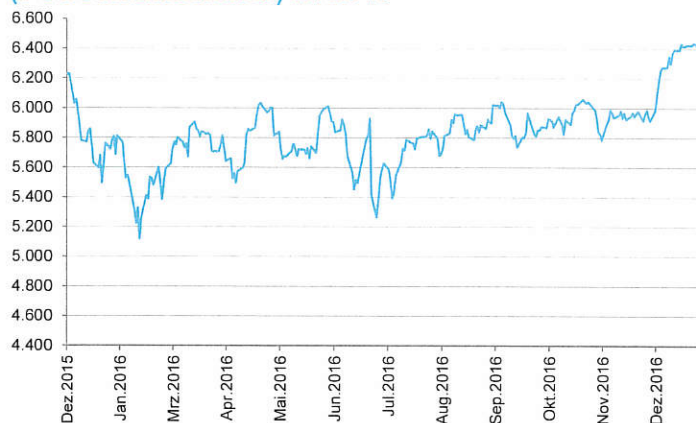
Für die globalen Aktienmärkte begann das Jahr 2016 mit einem Fehlstart. Nachdem die amerikanische Notenbank im Dezember 2015 zum ersten Mal seit 2006 wieder die Zinsen erhöht hat, zeigten sich die Kapitalmärkte stark verunsichert. Sorgen über das zukünftige Wirtschaftswachstum, insbesondere in den vom US-Zins abhängigen Schwellenländern, belasteten zu Beginn des Jahres die Aktienkurse deutlich. Die Wachstumssorgen führten wiederum zu einer Verschärfung des schon länger anhaltenden Ölpreistrückgangs, was Öl-Aktien und Ölexportierende Staaten sowie Banken unter Druck setzte. Der EuroStoxx 50 verlor von Ende 2015 bis Mitte Februar mehr als 18%, der S&P 500 mehr als 11% und die Aktienmärkte der Schwellenländer mehr als 13%. Erst als die amerikanische Notenbank verdeutlichte, dass kein steiler Anstieg der Leitzinsen droht, und die EZB im März ihr Ankaufprogramm verstärkte, erholten sich die Aktienmärkte.

Jahresbericht für die Anleger des kvw-Versorgungsfonds zum 30.12.2016



Der Rentenmarkt im Euroraum profitierte weiterhin von der Kombination aus niedriger Inflation, schwachem Wirtschaftswachstum und expansiver Geldpolitik. Dabei lieferten die Unternehmensanleihen Investment Grade eine beeindruckende Quartalsperformance ab, weil die EZB in ihrer Sitzung vom 10. März ankündigte, Unternehmensanleihen in ihr Ankaufprogramm aufzunehmen.

Abbildung 8: Entwicklung des Euro Stoxx 50 (Performanceindex) in 2016



Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen und können sich ändern.

Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

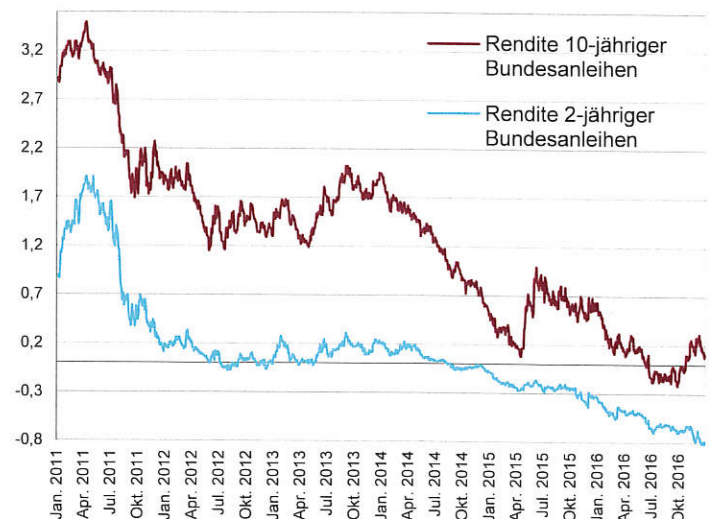
Der weitere Verlauf des Jahres war geprägt von singulären Ereignissen, die Volatilität versprachen. So schockierte zum Ende des zweiten Quartals die Entscheidung der Briten für den BREXIT die Märkte. Allerdings war die Belastung für die Märkte nur von kurzer Dauer. Die weiterhin expansive Geldpolitik der Notenbanken – und hier insbesondere das Ankaufprogramm für Unternehmensanleihen der EZB – trieb die Märkte an. Risikobereitschaft wurde belohnt – insbesondere die Aktienmärkte legten eine steile Erholung hin. Die Rendite der 10-jährigen Bundesanleihen schwankte lange um die Nulllinie, nachdem sie im Umfeld des BREXIT erstmals unter 0% gefallen war.

Zum Herbst belastete die Diskussion über den Beginn des Ausstiegs aus der sehr expansiven Geldpolitik der EZB den Rentenmarkt; der Aktienmarkt verharrte in einer Seitwärtsbewegung – nicht zuletzt wegen der Unsicherheit über den Ausgang der Präsidentschaftswahl in den USA.

Zur Überraschung aller Marktteilnehmer sorgte dann der Wahlsieg von Donald Trump für eine regelrechte Euphorie an den internationalen Aktienmärkten, die bis zum Jahresende anhielt. Auch die Rentenmärkte konnten sich in diesem Umfeld erholen.

Zusammenfassend ergab sich das folgende Bild für 2016: US-Aktien (S&P500) erreichten im Jahresverlauf ein deutliches Plus von 14,7 % (in Euro gerechnet). Emerging Markets Aktien (MSCI EM) legten in Euro gerechnet um 15,9% zu. Europäische Aktien (STOXX600) legten um 1,2% zu. Euroland-Nebenwerte (EUROSTOXX TMS SMALL) stiegen im Berichtszeitraum um 2,5%.

Abbildung 9: Renditeentwicklung von Bundesanleihen (in %)



Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen und können sich ändern.

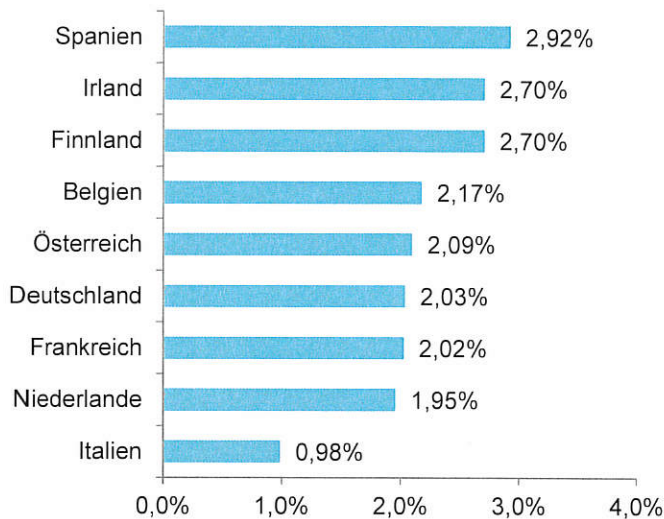
Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

Im Rentenbereich wurde Risiko durchweg belohnt. Euroland Staatsanleihen konnten um 1,9% zulegen, Unternehmensanleihen Investment Grade (4,8%) und High Yield-Anleihen (+10,0%) aus der Euro-Zone profitierten von der Ausweitung des EZB-Ankaufprogramms auf Unternehmensanleihen. Schwellenländeranleihen erholten sich sehr deutlich von den Verlusten zu Jahresbeginn und legten um 5,2% zu.

Jahresbericht für die Anleger des kvw-Versorgungsfonds zum 30.12.2016



Abbildung 10: Wertentwicklung Staatsanleihen
(in %)



Historische Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen und können sich ändern.

Quelle: Oddo Meriten Asset Management GmbH, 30.12.2016

In diesem Umfeld ist für keine Anlageklasse eine außerordentlich hohe Performance zu erwarten. Aktien aus der Eurozone sollten von einem starken US-Dollar und dem weiterhin freundlichen Zinsumfeld in der Eurozone profitieren können. Auf dem Rentenmarkt herrscht weiterhin das Regime der niedrigen Renditen. Ein weiterer deutlicher Renditerückgang erscheint unwahrscheinlich.

AUSBLICK

Der BREXIT und die Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten waren markante Weichenstellungen des Jahres 2016 in Richtung Protektionismus. Die protektionistische Agenda könnte dabei den Warenaustausch im Welthandel behindern und damit das weltwirtschaftliche Wachstum mittelfristig schwächen.

In 2017 dürfte die Weltwirtschaft zwar wachsen, aber immer noch mit einer Rate um den langfristigen Durchschnitt, wobei die entwickelten Länder und hier insbesondere die USA der Wachstumsmotor sein sollten. Die Eurozone hat die Rezession zwar verlassen, dürfte aber in den kommenden Quartalen nur sehr moderat zulegen. In diesem Umfeld bleibt die Möglichkeit für Zinsanhebungen durch die internationalen Notenbanken begrenzt. Lediglich die amerikanische Notenbank FED ist inzwischen auf Zinserhöhungskurs, dieser dürfte allerdings – nach jeweils einem Erhöhungsschritt in 2015 und 2016 – in gemäßigttem Tempo voranschreiten. Von den anderen wichtigen internationalen Notenbanken sind vorerst keine Zinserhöhungen zu erwarten. Das alles spricht für einen starken US-Dollar.

Jahresbericht für die Anleger des kvw-Versorgungsfonds zum 30.12.2016



Wichtige Kundeninformation:

Oddo Meriten AM ist die Vermögensverwaltungssparte der Oddo Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von zwei eigenständigen juristischen Einheiten: Oddo Meriten Asset Management S.A.S (Frankreich) und Oddo Meriten Asset Management GmbH (Deutschland).

Vorliegendes Dokument wurde durch die Oddo Meriten Asset Management SAS (Oddo Meriten AM), zu Werbezwecken erstellt. Die Aushändigung dieses Dokuments liegt in der Verantwortlichkeit jeder Vertriebsgesellschaft, Vermittlers oder Beraters. Potenzielle Anleger sind angehalten, vor Investition in die Strategie oder den Fonds einen Anlage- und oder Steuerberater zu konsultieren. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die genannten Strategien bzw. Fonds nicht in jedem Land zum (öffentlichen) Vertrieb zugelassen sind. In Falle einer Investition sind die Anleger angehalten, sich mit den Risiken der Anlage, insbesondere des Kapitalverlustes, vertraut zu machen. Der Werte der Kapitalanlage kann Schwankungen sowohl nach oben als auch nach unten unterworfen sein, und es ist möglich, dass der investierte Betrag nicht vollständig zurückgezahlt wird. Die Investition muss mit den Anlagezielen, dem Anlagehorizont und der Risikobereitschaft des Anlegers in Bezug auf die Investition übereinstimmen. . Oddo Meriten AM übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art, die sich aus der Nutzung des gesamten Dokuments oder eines Teiles davon ergeben. Alle in diesem Dokument wiedergegebenen Einschätzungen und Meinungen die nen lediglich zu Veranschaulichung. Sie spiegeln die Einschätzungen und Meinungen des jeweiligen Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wider und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung verändern, eine Haftung hierfür wird nicht übernommen. Eine Wertentwicklung in der Vergangenheit darf nicht als Hinweis oder Garantie für die zukünftige Wertentwicklung angesehen werden. Sie unterliegt im Zeitverlauf Schwankungen. Es wird keine – ausdrückliche oder stillschweigende - Zusicherung oder Gewährleistung einer zukünftigen Wertentwicklung gegeben.

Copyright © Morningstar. Alle Rechte vorbehalten. Die in Bezug auf Morningstar enthaltenen Informationen, Daten und ausgedrückten Meinungen ("Informationen"): (1) sind das Eigentum von Morningstar und/oder seiner Inhaltelieferanten und stellen keine Anlageberatung oder die Empfehlung, bestimmte Wertpapiere zu kaufen oder zu verkaufen, dar, (2) dürfen ohne eine ausdrückliche Lizenz weder kopiert noch verteilt werden und (3) werden ihre Genauigkeit, Vollständigkeit und Aktualität nicht zugesichert. Morningstar behält sich vor, für den Zugang zu diesen Ratings und/oder Rating-Berichten Gebühren zu erheben. Weder Morningstar noch seine Inhaltelieferanten sind für Schäden oder Verluste verantwortlich, die aus der Verwendung von Ratings, Rating-Berichten oder hierin enthaltenen Informationen herrühren. STOXX Limited ("STOXX") ist die Quelle der in diesem Dokument genannten STOXX-Indizes und der darin enthaltenen Daten. STOXX war bei der Herstellung und Aufbereitung von in diesem Bericht enthaltenen Informationen in keiner Weise beteiligt und schließt für solche Informationen jede Gewähr und jede Haftung aus, einschließlich für ihre Genauigkeit, Angemessenheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Tauglichkeit zu beliebigen Zwecken. Jede Verbreitung oder Weitergabe solcher Informationen, die STOXX betreffen, ist untersagt.